Quelle: https://manuscripta.at/?ID=329
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Und kamer sawmt sich Also daz der Tempel gar vol
wart do sprach der Chunig Jeu zu den kamrern
Gebt allen dienern des Baals chlaid vnd do der
kunig fleizzikleich war nam daz nyemand von dan
nen wer do sprach er zu seinen dyenern Get hin In
vnd v̈derbt sy daz nyemand beleyb daz tëtn die
dienerr vnd des Abgottes Baals sewl zu brac
hen sy vnd dem Tempel also v̈tilgt der Chunig
Jeu daz abgot Baal zu Jsrahel doch liez er ni
cht von Jeroboams weg do Redte got Mit Jm Se
id dw getan hast daz Jch mamt dem Chunig
Achab So werdn dem sun daz Reich vo Jsrahel
besitzen vntz an das vird geslechte Darnach
starb d' Chunig Jeu vnd ward Jn Samariam
begrabn vn sein sun Jeu besaz das Reich nach Jm

v. Und do Natalia horte des Chuniges tod
vnd mainte daz Jr sun daz Reich besazze
Do totte sy alles das daz vo kunigleich
em geslechte was zu Jerusalem do was Gyro
da des Ozie swest' vnd was Joiade des obristn
priest' hawsfrawn die stal den Joatham des Ozie
sun do er darnach sawgte daz man Jn icht v̈derbte
vnd v̈parg Jn sechs Jar vnd an de sybendn Jar
do samet Joiadas alle priest' vnd herrn vnd fu
rsten vnd leuten vnd zaiget Jn des kuniges sun
do swuren sy alle das kind zu Nemen wider die Na
taliaz vnd satzten das kind an dem virtail zu kunig
Jn der weyse Ez warn d' obristen priest' vir vnd zwain
zigk der het ygleicher vnder Jm vir vnd zwainzigk
die ym dienten wann sein zeyt chom daz er dienen
schold Also vil senger vnd also vil Turhutter Vnd wan
der obrist priest' sein zeit v̈richtet het So gie er
auz dem tempel frü mit seiner schar an sein wonung